

Spende für Waisenhaus in Kenia

Erlös aus der Dorfweihnacht in Mosborn gespendet: 600 Euro für den guten Zweck

Flörsbachtal-Mosborn (ig). Der Erlös der Mosborner Dorfweihnacht wird regelmäßig zum größten Teil sozialen Zwecken zugeführt. In diesem Jahr freuten sich Tanja Fischer und Rainer Frank aus Geislitz über einen Spendenbetrag von 600 Euro, den sie für das Waisenhaus „Calvary Zion Children's Home“ in Mombasa/Kenia entgegennehmen.

Zwar war die Dorfweihnacht wegen Sturms und starken Regens eigentlich ins Wasser gefallen und ging für den Veranstalter, die Feuerwehr „zu Null“ auf, doch dank der großzügigen Spenden der Standbetreiber konnten der Vorsitzende Alexander Alter sowie Kassierer Horst Buchhold nun eine Spendenübergabe an die beiden ehrenamtlich tätigen Geislitzer, Tanja Fischer und Rainer Frank, vornehmen.

Seit 1999 existiert das Waisenhaus in Mombasa, das inzwischen 47 Kindern ein Zuhause gibt und von „Mama Jane“, Jane Karigo, geleitet wird. Nach einem Besuch des Waisenhauses stand für die beiden Geislitzer fest, dass dort geholfen werden müsse. Mit Unterstützung der evangelischen Kirchengemeinde Linsengericht begannen Fischer und Frank vor mehr als fünf Jahren, Spenden zu sammeln (die GNZ berichtete mehrfach). Zunächst für Anschaffungen, wie dringend benötigte Toilettenartikel, später für den Neubau eines geräumigeren Waisenhauses, da das alte aus den Nähten zu platzen schien. Gemeinsam mit Freunden und Bekannten brachten Tanja Fischer und Rainer Frank das Geld für ein Grundstück auf, auf dem derzeit ein neues Waisenhaus entsteht, um den Traum der Leiterin und Gründerin „Mama Jane“

von einem größeren Haus und Grundstück, auf dem auch Landwirtschaft betrieben werden könne, wahr werden zu lassen. Die Bauarbeiten an dem hellen und großzügigen Waisenhaus sind inzwischen weit fortgeschritten. Das erste Gebäude ist fast fertig, was nun noch zum Umzug fehlt, ist ein kleiner Schulbus, mit dem die Kinder zur Schule transportiert werden können.

Denn die Schulbildung ihrer Schützlinge ist Mama Jane sehr wichtig, nur gut ausgebildet hätten die Kinder später die Chance, aus der Armut auszubrechen. Diesem Ziel seien sie nun dank der Spende der Mosborner Feuerwehr ein Stück näher gekommen, betonten Fischer und Frank. „Wir sind dankbar für Unterstützung jeder Art“, besonders natürlich für Geldspenden, ließ Tanja Fischer wissen, die sich gemeinsam mit Rainer Frank für die Spende bedankte und



Spendenübergabe an Tanja Fischer und Rainer Frank (links) durch den Vorsitzenden der Feuerwehr Mosborn, Alexander Alter (2.v.l.), und Kassierer Horst Buchhold. (Foto: Gerber)

hoffte, dass die Aktion Kreise ziehe. Gleichzeitig wiesen die beiden auf die neue Homepage www.calvary-zion.pro-afrika.eu hin, auf der sich Interessierte über das ehrenamtliche Hilfsprojekt informieren kön-

nen. Spenden können auf das Konto der evangelischen Kirchengemeinde Linsengericht, Konto-Nummer 7730187, BLZ 50661639 bei der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG getätigt werden.